

ERFOLGREICHER AUFTAKT ZUR „ORTS- & STADTKERNENTWICKLUNG“ IN MURECK

Am 16. Oktober lud die Stadtgemeinde Mureck zur Bürger:innen-Informationsveranstaltung zur Vorstellung des **Strategie- und Bürger:innenbeteiligungsprozesses zur Orts- & Stadtkernentwicklung Mureck** in das Kulturzentrum ein.

Die Stadtgemeinde Mureck hat sich zum Ziel gesetzt, an der Positionierung von Mureck als „Modellstadt für Ökologie, Nachhaltigkeit und Innovation“ weiterzuarbeiten. Mit Einbindung der Bürger:innen soll ein Konzept zur Orts- & Stadtkernentwicklung für Mureck entwickelt werden und als Handlungsleitfaden für die nächsten Jahre der Gemeindeentwicklung dienen.

Ein Fokus liegt dabei vor allem auf der geplanten baulichen Revitalisierungsmaßnahme „**Ortsdurchfahrt Mureck**“. Vor allem der Herbst und Winter soll unter Einbindung der Bevölkerung, vor allem der Anrainer:innen, genutzt werden, um an den Vorarbeiten zur Planung eines Gestaltungswettbewerbes (Architekturwettbewerb) für die Ortsdurchfahrt zu arbeiten.

Begleitet wird die Stadtgemeinde Mureck dabei von einem Team aus Expert:innen, das sich auch bei der Veranstaltung vorstellte: DI Markus Pongratz von der Baubezirksleitung Südoststeiermark, DI Daniel Baumgartner von der Fachabteilung 16 Verkehr und Landeshochbau (Land Steiermark), Architekt DI Peter Preterhofer und Bianca Lamprecht, BA MA von der Landentwicklung Steiermark.

Neben den ersten Informationen zum Strategie- und Bürger:innenbeteiligungsprozess, gab es bei der Informationsveranstaltung auch schon die Möglichkeit, Ideen und Anregungen abzugeben und mit den Fachexpert:innen zu diskutieren.



Kernteam und Fachexpert:innen (v.l.n.r.):

Vz. Bgm. (1.) Alfred Zaruba, Amtsleiter Karl Reisenhofer, Andreas Schuster (Biosphärenpark), Daniel Baumgartner (Land Steiermark), Markus Pongratz (Baubezirksleitung), Bgm. Klaus Strein, Peter Preterhofer (Architekt), Bianca Lamprecht (Landentwicklung Steiermark), Vz. Bgm. (2.) Gerda Minauf

DIALOG FÖRDERN –
IDENTITÄT STÄRKEN
GESTALTEN SIE MIT!

EINDRÜCKE VON DER VERANSTALTUNG



Fotos: © Landentwicklung Steiermark